



# Naturpark-Kindergärten

## Evaluierungs-Handbuch



# Evaluierungs-Handbuch



## Einleitung

Als „Naturpark-Kindergarten“ werden Kindergärten prädikatisiert, die in einem Naturpark liegen und ein besonderes Engagement in den Naturpark-Arbeitsbereichen Naturschutz - Erholung - Bildung – Regionalentwicklung nachweisen. Ziel der Evaluierung ist es, bereits in Kindergärten einen Prozess zu initiieren bzw. zu unterstützen, dass sich alle im Kindergartenalltag beteiligten Personengruppen für eine nachhaltige Entwicklung sowie für die Förderung der Ziele des Naturparks einsetzen.

Der Kriterienkatalog umfasst die für Naturpark-Kindergärten relevanten Bereiche und bezieht sich sowohl auf den Standort, das Kindergarten-Management wie auch Arbeit mit den Kindern. Voraussetzung für die Führung des Prädikats „Naturpark-Kindergarten“ ist die Einhaltung aller einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Erlässe des Bundes, der jeweiligen Bundesländer und der zuständigen Gemeinde sowie eine nach vier Jahren durchgeführte Evaluierung der Kriterien. Diese sind als MUSS-Kriterien definiert, die Erfüllung muss im Rahmen einer Evaluierung nachgewiesen werden.

Als Grundlage der von einem/einer Länderverantwortlichen in Abstimmung mit dem Verband der Naturparke Österreichs (VNÖ) ausgewählten EvaluiererIn durchgeführten Evaluierung dient das „Evaluierungsprotokoll“, welches als digitales Excel-Dokument allen Naturpark-Kindergärten übermittelt wird. Zunächst muss das „Stammdatenblatt“ ausgefüllt werden und in weiterer Folge alle Kriterien. Die Anforderungen sind vorgegeben, die Umsetzung sowie die Nachweise sind von den Kindergärten in dieses Protokoll einzutragen. Die Zeile „Umsetzung“ soll stichwortartig die Leistungen des jeweiligen Kindergartens enthalten, die Zeile „Nachweis“ die dazugehörige Dokumentation bzw. die Art, wie dem/der EvaluiererIn diese

Leistung präsentiert werden kann. In der Zeile „Anmerkung“ sind hilfreiche Informationen zu finden.

Für die Dokumentation sollte ein eigener „Evaluierungsordner“ angelegt werden, in den alle Schriftstücke, Fotos, Zeitungsausschnitte, Berichte, Aussendungen, Elternbriefe, Folder u.dgl. gesammelt werden.

Das ausgefüllte Evaluierungsprotokoll wird digital an den/die EvaluiererIn geschickt und dient zur Vorbereitung des „Evaluierungsgesprächs“ in den Naturpark-Kindergärten. Der Termin wird gemeinsam ausgewählt, die jeweiligen Kindergärten schlagen mehrere Termine vor. Bei diesem ein- bis zweistündigen Evaluierungsgespräch werden die für den Naturpark-Kindergarten zuständigen Personen befragt und der Kindergarten selbst besichtigt.

Auswertung

Code	Kriterium	Muss erfüllt	Muss nicht erfüllt	allenfalls kurze Anmerkung durch EvaluiererIn
M01	Lage des Kindergartens			
M02	Formale Beschlussfassungen			
M03	Abgestimmtes Leitbild			
M04	Gemeinsam definierte Bildungsziele			
M05	Ansprechpersonen			
M06	Informationen im Kindergarten über den Naturpark			
M07	Naturparktag			
M08	Einbeziehung von ExpertInnen			
M09	Fortbildung für Kindergartenpädagoginnen			
M10	Projekt mit Naturparkbezug			
M11	Darstellung des Kindergartens als Naturpark-Kindergarten			
M12	Öffentlichkeitsarbeit			

Das Ergebnis der Evaluierung wird von dem/der EvaluiererIn zusammengefasst und an den Verband der Naturparke Österreichs (VNÖ) sowie an den jeweiligen Kindergarten und den jeweiligen Naturpark übermittelt.

# Kriterienübersicht



Hier finden Sie Tipps und eine bedarfsge-  
rechte Hilfe für die Interpretation und die  
Umsetzung der 14 Kriterien. Werden über  
die vorgegebenen Kriterien hinausgehende  
Zusatzinitiativen geleistet, so sollen diese  
als Good-practice-Beispiele nach außen hin  
sichtbar gemacht werden.

## M01 Lage des Kindergartens

### Anforderung

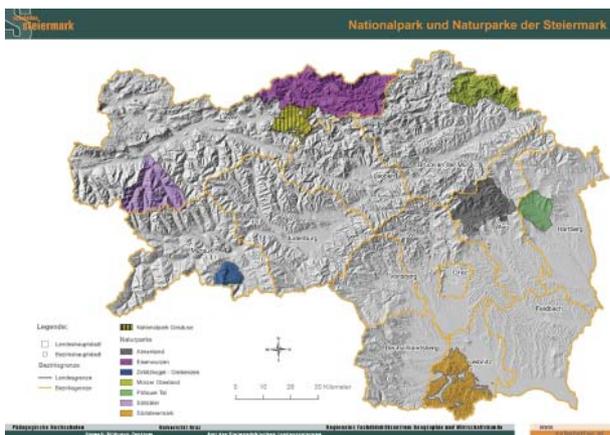
Der Kindergarten muss in einer Naturpark-  
Gemeinde liegen. Kindergartenerhalter  
kann eine Naturparkgemeinde oder eine  
private Einrichtung sein, aber auch Landes-  
kindergärten können als Naturpark-Kinder-  
gärten prädikatisiert werden.

### Beachten Sie bitte

Als Kindergartenerhalter kommen in Frage:  
Gemeinden, Vereine oder kirchliche Ein-  
richtungen/Orden und Bundesländer.

### Nachweis

Nennung des Kindergartenerhalters und der  
Naturparkgemeinde



## M02 Formale Beschluss- fassungen

### Anforderung

Drei Grundsatzbeschlüsse müssen vorliegen:  
Kindergartenteam, Naturparkvorstand so-  
wie Kindergartenerhalter.

### Beachten Sie bitte

Bei den Naturparken bzw. online gibt es  
Mustervordrucke für die Beschlüsse, diese  
müssen von den jeweiligen autorisierten  
VertreterInnen (z.B. KindergartenleiterIn,  
BürgermeisterIn ...) unterschrieben sein.  
Wichtig ist auch das Beschlussdatum.

### Nachweis

Kopien der Beschlüsse im Evaluierungsord-  
ner

## M03 Abgestimmtes Leitbild

### Anforderung

Das Leitbild des Kindergartens nimmt Bezug  
auf Inhalte, Ziele und Vorgaben des Natur-  
parks. Es soll gut sichtbar angebracht sein  
und zumindest einen zentralen Leitsatz zur  
Wichtigkeit von Naturschutz und Nachhal-  
tigkeit enthalten.

### Beachten Sie bitte

Ein Kindergartenleitbild beinhaltet die  
grundlegenden Werte eines Kindergartens,  
seine „Philosophie“. Außerdem kann es  
Passagen zu Verhaltensvereinbarungen,  
Gesundheit, Ernährung, ethische Grundprin-  
zipien, Gestaltungs- und Entwicklungsvorha-  
ben u.dgl. enthalten. Für ein Leitbild werden  
kurze, einprägsame Formulierungen ver-  
wendet, die von Eltern bzw. Öffentlichkeit  
leicht verstanden werden.

Sofern eine Homepage vorhanden ist, sollte  
diese das Leitbild enthalten.

### Nachweis

Aushang im Kindergarten, Homepage, Kopi-  
en als Ablage im Evaluierungsordner

## M04 Gemeinsam definierte Bildungsziele

### Anforderung

Unter Berücksichtigung der spezifischen  
Merkmale des jeweiligen Naturparks defi-  
nieren Kindergarten und Naturpark gemein-

same Bildungsziele, aufbauend auf den vier Säulen Schutz - Erholung - Bildung - Regionalentwicklung und unter Berücksichtigung der Vorgaben des „Bundesländerübergreifenden Bildungsrahmenplans für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich“ bzw. jeweiliger Bildungspläne diverser Bundesländer.



### Beachten Sie bitte

Bildungsziele von Naturpark-Kindergärten können in den Bildungsbereichen Weltverständnis, Kreativität, Werte, Lebenspraxis, Bewegung sowie Kommunikation definiert werden und sollen die Kompetenzen der Kinder (weiter)entwickeln.

### Ergänzung

Möglichst alle zwei Jahre sollte eine Aktualisierung stattfinden, diese ist mit Datum zu dokumentieren. → unter „Umsetzung“ vermerken.

### Nachweis

Schriftliche Darstellung der Bildungsziele sowie Veränderungen als Ablage im Evaluierungsordner

## M05 Ansprechpersonen

### Anforderung

Sowohl im Naturpark wie im Kindergarten sind Ansprechpersonen vorhanden. Diese sollen einen Gedankenaustausch pflegen und über die jeweiligen Aktivitäten informiert sein.

### Beachten Sie bitte

Die vom Kindergarten und vom Naturpark bestimmten Personen sollen publik gemacht



werden (Anschlagbrett, Homepage, Elternbrief...). Die Namen sind mit dem Datum der Ernennung unter „Umsetzung“ einzutragen.

### Ergänzung

Die Naturparke haben eine Verpflichtung zum Kontakthalten mit ihren Naturpark-Kindergärten und zur Information des Verbandes der Naturparke Österreichs. Sollten sich im Laufe der Jahre personelle Veränderungen ergeben, sind diese mit dem Datum des Eintreffens zu dokumentieren. → ggf. auch unter „Umsetzung“ vermerken.

### Nachweis

Befragung der Ansprechpersonen über die Frequenz des Gedankenaustausches, Publikmachung (Foto, Besichtigung eines Aushanges), Homepage

## M06 Informationen über den Naturpark im Kindergarten

### Anforderung

Naturpark und Kindergarten erarbeiten gemeinsam eine Möglichkeit zur Präsentation des Naturparks im Kindergarten (z.B. umgesetzt im Rahmen eines Projekts).



## Beachten Sie bitte

Die Informationen sollen nicht nur den Naturpark vorstellen, sondern auch Bezug zu aktuellen Programmen und Angeboten im Naturpark und zu den gemeinsam Aktivitäten geben. Möglichkeiten: Informationsraum, Info-Tafel, Naturpark-Ecke, Homepage, Elternbrief, Jahresbericht, Elternabend, Abschlussfest ... Da dieses Kriterium dynamisch konzipiert wurde, sollten Aktualisierungen (mit Hinweis auf das Kindergartenjahr) ebenfalls unter „Umsetzung“ vermerkt werden.

## Nachweis

Begehung, Befragungen, Fotos, Homepage

## M07 Naturparktag

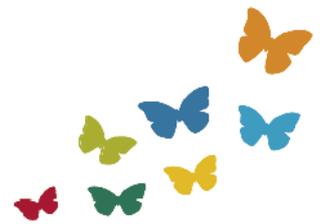
### Anforderung

Unter Berücksichtigung der vier Säulen des Naturparks wird jährlich im Naturpark ein Naturparktag abgehalten.



## Beachten Sie bitte

Zeitpunkt und Schwerpunkte eines Naturparktages legen die Naturpark-Kindergärten ev. gemeinsam mit den Naturparkschulen und dem Naturpark fest – im Optimalfall veranstalten alle Naturpark-Kindergärten und Naturparkschulen gleichzeitig einen Naturparktag. Auch bundeslandweit gleichzeitige Termine können fixiert werden. Ziel sollte es sein, dass alle Kindergartenkinder die Möglichkeit haben, während ihrer Kindergartenzeit an mehreren Naturparktagen mit unterschiedlichen Schwerpunkten teilzunehmen.



## Ergänzung

Hier sind Wanderungen, Besuche von Naturparkbetrieben oder auch naturpädagogische Spiele bzw. Führungen möglich.

## Nachweis

Befragungen, Portfolios, Fotos, Ausstellungen, Elternbriefe, Homepage

## M08 Einbeziehung von ExpertInnen

### Anforderung

In die Kindergartenarbeit werden ExpertInnen zu verschiedenen Naturparkthemen eingebunden.

## Beachten Sie bitte

Mindestens alle zwei Jahre sollen ExpertInnen fachliche Inhalte kindgerecht präsentieren wie auch aktiv mit den Kindern arbeiten (Projekte, Wanderungen, Besichtigungen). Der Kindergarten definiert, wer für ihn als „ExpertIn“ gilt (z.B. Fachleute verschiedener Wissensdisziplinen, Förster, LandwirtInnen, Wirtschaftstreibende, Handwerker ...). Unter „Umsetzung“ werden die Aktivitäten von ExpertInnen mit Nennung des Kindergartenjahres eingetragen.

## Ergänzung

Grundsätzlich sollten alle Kinder im Laufe ihrer Zeit in einem Naturpark-Kindergarten von ExpertInnen betreut werden. Empfohlen werden darüber hinaus auch Angebote, die z.B. den Eltern über den Kindergarten angeboten werden.

## Nachweis

Liste mit Namen von eingebundenen ExpertInnen, Einladungen, Fotos von Aktivitäten, Befragungen, Elternbriefe, Homepage

## M09 Fortbildung für KindergartenpädagogInnen

### Anforderung

MitarbeiterInnen des Naturpark-Kindergartens nehmen jährlich an einer Fortbildung zum Thema „Naturpark“ teil.

### Beachten Sie bitte

Mindestens ein Halbtage zu verschiedenen Naturparkthemen bzw. -projekten soll jährlich durchgeführt werden (Vorträge, Workshops, Exkursionen ...). Der Kindergarten kann, muss aber nicht selbst Veranstalter sein, ggf. könnten mehrere Naturpark-Kindergärten gemeinsam eine Veranstaltung organisieren. Die Kindergärten sollten gemeinsam ihren Bedarf an Fortbildungsthemen erheben.

### Ergänzung

Auch zentrale Veranstaltungen des Naturparks bzw. Schulveranstaltungen zu Naturparkthemen können von KindergartenpädagogInnen besucht werden. Angebote dazu bieten Institutionen wie Naturparkakademie, Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark, div. Naturschutzorganisationen ...).

Nicht alle PädagogInnen eines Kindergartens müssen teilnehmen, optimal wäre aber, wenn ein Großteil des Teams innerhalb von vier Jahren einen Nachweis für den Besuch zumindest einer einschlägigen Veranstaltung vorlegen könnte.

### Nachweis

Teilnahmebestätigungen, Fotos von Fortbildungsveranstaltungen, Einladungen, Befragungen

## M10 Projekt mit Naturparkbezug

### Anforderung

Der Kindergarten führt innerhalb von vier Jahren ein Projekt mit Naturparkbezug durch.

### Beachten Sie bitte

Das Projektthema soll mit dem Naturpark abgestimmt werden. Projekte sollten die drei Schwerpunktbereiche eines Naturpark-Kindergartens (Naturerlebnis, Kulturerlebnis



und heimische Produkte) beinhalten. Projekte können auch gemeinsam mit einer Naturparkschule durchgeführt werden.

### Nachweis

Projektbericht, Portfolios, Fotos, Homepage



## M11 Darstellung des Kindergartens als „Naturpark-Kindergarten“

### Anforderung

Der Kindergarten stellt sich nach außen durch eine deutlich sichtbare Kennzeichnung bzw. durch einen Zusatz zum Titel als „Naturpark-Kindergarten“ dar.

### Beachten Sie bitte

Es können in Abstimmung mit dem Naturpark auch Logos verwendet werden, doch sollten diese für alle Kindergärten eines Naturparks einheitlich gestaltet sein. Wenn eine Homepage vorhanden ist, muss der Schriftzug auf der Startseite sichtbar sein.

### Ergänzung

Möglichkeiten für die Darstellung wären ein Schriftzug am Kindergartengebäude, der Briefkopf des Briefpapiers, auf der Homepage, bei Berichten, Tafeln, Fahnen u.dgl.

### Nachweis

Briefpapier, Homepage, Fotos, Berichte

## M12 Öffentlichkeitsarbeit

### Anforderung

Der Kindergarten berichtet in Zusammenarbeit mit dem Naturpark regelmäßig über die Arbeit als Naturpark-Kindergarten.

### Beachten Sie bitte

Weniger ist mehr – nur Sinnvolles sollte berichtet werden. Zumindest einmal pro Kindergartenjahr sollte die Öffentlichkeit über Aktivitäten informiert werden. Möglichkeiten für Öffentlichkeitsarbeit sind: Darstellung auf der Homepage, Presseinformation gemeinsam mit dem Kindergartenhalter an (Regional)Medien, Bericht in Gemeindezeitungen, Ausstellungen in der Gemeinde/Pfarre u.dgl.

### Ergänzung

Auch der Naturpark kann für seine Naturpark-Kindergärten die Öffentlichkeitsarbeit mit übernehmen.

### Nachweis

Pressespiegel, Homepage (Screenshots), Zeitungsausschnitte, Jahresberichte, Fotos von Ausstellungen

## M13 Evaluierung

### Anforderung

Die Evaluierung des Naturpark-Kindergartens erfolgt auf Bundesländerebene in Koordination mit dem VNÖ. Die Evaluierung erfolgt in regelmäßigen Abständen.

### Beachten Sie bitte

Änderungen bzw. Verbesserungsvorschläge werden vom Kindergarten umgesetzt und dokumentiert. Auch der Naturpark wird kontinuierlich von geplanten Veränderungen informiert und in die Evaluierung mit einbezogen.

### Ergänzung

Empfohlen wird jährlich eine interne Evaluierung der Kindergartenarbeit, um die für das Kindergartenjahr definierten Bildungsziele zu überprüfen → ggf. auch unter „Umsetzung“ vermerken.

Durch die Steigerung des Wissens in den Kindergärten steigt auch die Verantwortung des Naturparks zur Verbesserung des Anfor-



derungsprofils und der Möglichkeiten für Kooperationen.

### Nachweis

Befragungen, interne Evaluierungen, Berichte der EvaluiererInnen, Evaluierungsprotokolle

## M14 Dokumentation

### Anforderung

Die Umsetzung der Kriterien erfolgt jährlich!

### Beachten Sie bitte

Die Dokumentation der Kindergartenaktivitäten sollte vielfältig sein und nicht nur schriftliche Aufzeichnungen umfassen. Folgende Möglichkeiten gibt es:

- schriftlich: Projekt- bzw. Jahresberichte, Pressemeldungen, Zeitungsausschnitte, Projektansuchen bzw. -abrechnungen, Einladungen, Elternbriefe, Folder, allg. Schriftverkehr
- digital: Homepage bzw. Screenshots, CD/DVD/Videos, Projektdokumentationen, Powerpoint-Präsentationen
- mit Bildern: Poster, Info-Tafeln, Ausstellungen, Fotoserien, Transparente
- mündlich: Interview-Mitschnitte, Evaluierungsgespräch
- Begehung: Kindergartenelände usw.

Für die einzelnen Jahre sollten gesonderte Ablagen angelegt werden.



### Nachweis

Befragungen, Evaluierungsordner, digitaler Ordner am PC

# Evaluierungsprotokoll M01-M02

Code	Kriterium	erfüllt	nicht erfüllt	Anmerkungen durch EvaluiererIn
	Summen	0	0	
<b>M01</b>	<b>Lage des Kindergartens</b>			
<i>Anforderung</i>	Der Kindergarten muss in einer Naturpark-Gemeinde liegen. Kindergartenerhalter kann eine Naturparkgemeinde oder eine private Einrichtung sein, aber auch Landeskindergärten können als Naturpark-Kindergärten prädikatisiert werden.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Der Kindergartenerhalter und die Naturparkgemeinde sind bekannt zu geben.			
<i>Nachweis</i>				
<b>M02</b>	<b>Formale Beschlussfassungen</b>			
<i>Anforderung</i>	Drei Grundsatzbeschlüsse müssen vorliegen: Kindergartenteam, Naturparkvorstand sowie Kindergartenerhalter.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Kopien der Beschlüsse sowie das Beschlussdatum sind nachzuweisen.			
<i>Nachweis</i>				

# Evaluierungsprotokoll M03-M04

Code	Kriterium	erfüllt	nicht erfüllt	Anmerkungen durch EvaluiererIn
<b>M03</b>	<b>Abgestimmtes Leitbild</b>			
<i>Anforderung</i>	Das Leitbild des Kindergartens nimmt Bezug auf Inhalte, Ziele und Vorgaben des Naturparks. Es soll gut sichtbar angebracht sein und zumindest einen zentralen Leitsatz zur Wichtigkeit von Naturschutz und Nachhaltigkeit enthalten.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Sofern eine Kindergartenhomepage vorhanden ist, muss diese das Leitbild enthalten.			
<i>Nachweis</i>				
<b>M04</b>	<b>Gemeinsam definierte Bildungsziele</b>			
<i>Anforderung</i>	Unter Berücksichtigung der spezifischen Merkmale des jeweiligen Naturparks definieren Kindergarten und Naturpark gemeinsame Bildungsziele, aufbauend auf den vier Säulen Schutz - Erholung - Bildung - Regionalentwicklung und unter Berücksichtigung der Vorgaben des „Bundesländerübergreifenden Bildungsrahmenplans für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich“ bzw. jeweiliger Bildungspläne diverser Bundesländer.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Bildungsziele sind zu dokumentieren, Veränderungen sind darzustellen.			
<i>Nachweis</i>				

# Evaluierungsprotokoll M05-M06

Code	Kriterium	erfüllt	nicht erfüllt	Anmerkungen durch EvaluiererIn
<b>M05</b>	<b>Ansprechpersonen</b>			
<i>Anforderung</i>	Sowohl im Naturpark wie im Kindergarten sind Ansprechpersonen vorhanden. Diese sollen einen Gedankenaustausch pflegen und über die jeweiligen Aktivitäten informiert sein.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Die Namen der Personen sind publik zu machen.			
<i>Nachweis</i>				
<b>M06</b>	<b>Informationen über den Naturpark im Kindergarten</b>			
<i>Anforderung</i>	Naturpark und Kindergarten erarbeiten gemeinsam eine Möglichkeit zur Präsentation des Naturparks im Kindergarten.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Naturparkecke, Info-Tafel usw. Umsetzung ev. im Rahmen eines Projekts.			
<i>Nachweis</i>				

# Evaluierungsprotokoll M07-M08

Code	Kriterium	erfüllt	nicht erfüllt	Anmerkungen durch EvaluiererIn
<b>M07</b>	<b>Naturparktag</b>			
<i>Anforderung</i>	Unter Berücksichtigung der vier Säulen des Naturparks wird jährlich im Naturpark ein Naturparktag abgehalten.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Hier sind Wanderungen, Besuche von Naturparkbetrieben oder auch naturpädagogische Spiele bzw. Führungen möglich.			
<i>Nachweis</i>				
<b>M08</b>	<b>Einbeziehung von ExpertInnen</b>			
<i>Anforderung</i>	In die Kindergartenarbeit werden ExpertInnen zu verschiedenen Naturparkthemen eingebunden.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Mindestens alle zwei Jahre sollen ExpertInnen fachliche Inhalte kindgerecht präsentieren wie auch aktiv mit den Kindern arbeiten.			
<i>Nachweis</i>				

# Evaluierungsprotokoll M09-M10

Code	Kriterium	erfüllt	nicht erfüllt	Anmerkungen durch EvaluiererIn
<b>M09</b>	<b>Fortbildung für KindergartenpädagogInnen</b>			
<i>Anforderung</i>	MitarbeiterInnen des Naturpark-Kindergartens nehmen jährlich an einer Fortbildung zum Thema "Naturpark" teil.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Auch zentrale Veranstaltungen des Naturparks bzw. auch Schulveranstaltungen zu Naturparkthemen können von KindergartenpädagogInnen besucht werden.			
<i>Nachweis</i>				
<b>M10</b>	<b>Projekt mit Naturparkbezug</b>			
<i>Anforderung</i>	Der Kindergarten führt innerhalb von vier Jahren ein Projekt mit Naturparkbezug durch.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Das Projektthema soll mit dem Naturpark abgestimmt werden.			
<i>Nachweis</i>				

# Evaluierungsprotokoll M11-M12

Code	Kriterium	erfüllt	nicht erfüllt	Anmerkungen durch EvaluiererIn
<b>M11</b>	<b>Darstellung des Kindergartens als Naturpark-Kindergarten</b>			
<i>Anforderung</i>	Der Kindergarten stellt sich nach außen durch eine deutlich sichtbare Kennzeichnung bzw. durch einen Zusatz zum Titel als "Naturpark-Kindergarten" dar.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Wenn eine Homepage vorhanden ist, muss der Schriftzug auf der Startseite sichtbar sein.			
<i>Nachweis</i>				
<b>M12</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>			
<i>Anforderung</i>	Der Kindergarten berichtet in Zusammenarbeit mit dem Naturpark regelmäßig über die Arbeit als Naturpark-Kindergarten.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Zumindest einmal pro Kindergartenjahr sollte die Öffentlichkeit über Aktivitäten informiert werden.			
<i>Nachweis</i>				

# Evaluierungsprotokoll M13-M14

Code	Kriterium	erfüllt	nicht erfüllt	Anmerkungen durch EvaluiererIn
<b>M13</b>	<b>Evaluierung</b>			
<i>Anforderung</i>	Die Evaluierung des Naturpark-Kindergartens erfolgt auf Bundesländerebene in Koordination mit dem VNÖ. Die Evaluierung erfolgt in regelmäßigen Abständen.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Änderungen bzw. Verbesserungsvorschläge werden vom Kindergarten umgesetzt und dokumentiert.			
<i>Nachweis</i>				
<b>M14</b>	<b>Dokumentation</b>			
<i>Anforderung</i>	Die Umsetzung der Kriterien erfolgt jährlich.			
<i>Umsetzung</i>				
<i>Anmerkung</i>	Die Dokumentation der Kindergartenaktivitäten sollte vielfältig sein. Im Handbuch werden verschiedene Dokumentationsmöglichkeiten angeboten.			
<i>Nachweis</i>				



## Impressum

Version 5-2015

### Herausgeber:

Verband der Naturpark Österreichs (VNÖ)  
8010 Graz, Alberstraße 10  
Tel.: +43 (0) 316 / 31 88 48 - 99  
E-Mail: [office@naturparke.at](mailto:office@naturparke.at)  
Web: [www.naturparke.at](http://www.naturparke.at)

### Redaktion, Grafik, Layout:

Dr. Uwe Kozina  
Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark (UBZ)  
8010 Graz, Brockmannngasse 53  
Tel.: +43 (0) 316 / 835404  
E-Mail: [office@ubz-stmk.at](mailto:office@ubz-stmk.at)  
Web: [www.ubz-stmk.at](http://www.ubz-stmk.at)

Graz, im Mai 2015

